

# LESEVERSTEHEN

Hatrick

## Ausbildung, Meister und Bachelor: Das triale Studium bietet einen Dreifachabschluss

Wer trial studiert (0), macht neben einer herkömmlichen Berufsausbildung und dem Meister im Handwerk noch einen Bachelor in Betriebswirtschaftslehre. Kurz gesagt: Am Ende des Studiums hat man drei Abschlüsse.

Die Hochschule Niederrhein ..... (1) seit dem Wintersemester 2015/16 als erste staatliche Hochschule überhaupt das triale Studium. Private Angebote gab es schon vorher. So bietet die Fachhochschule des Mittelstands (FHM) an den Standorten Köln, Hannover und Berlin den Bachelor im Handwerksmanagement an. Ein Vorteil der staatlichen Hochschule ist, dass es keine Studiengebühren ..... (2). Nur die Kosten der Rückmeldung fallen an.

Das Modell spricht vor allem Abiturienten und Fachabiturienten an, die im Handwerk Karriere machen möchten. Voraussetzung für ein triales Bachelorstudium Handwerksmanagement sind das ..... (3) oder Fachabitur sowie ein Ausbildungsvertrag mit einem Betrieb in einem von insgesamt 19 Ausbildungsberufen. Darunter sind so unterschiedliche Berufe wie Augenoptiker, ..... (4), Konditor oder Metallbauer.

Beginn des fünfjährigen Studiums ist jeweils im Wintersemester. Waren es zum Start im Jahr 2015 noch ..... (5) Studenten, hat sich die Zahl schon im folgenden Jahr verdoppelt. In den ersten beiden Jahren haben sich noch hauptsächlich Studierende eingeschrieben, die als Kinder von Firmeninhabern das Ziel ..... (6), den elterlichen Betrieb zu übernehmen. Mittlerweile schreiben sich zunehmend Seiteneinsteiger ein, die bereits in einer Lehre sind oder diese absolviert haben. Einige haben ..... (7) elterlichen Betrieb im Blick und sind für den zukünftigen Arbeitsplatz noch offen. Dennoch, die Studierenden, die familiär geprägt sind, gehören zur Mehrheit, denn ohne fundierten Kenntnisse ist es mittlerweile unmöglich, selbst ..... (8) Betriebe zu führen. Der Frauenanteil im trialen Studium ist höher als in der reinen Handwerksausbildung.

Die Gründe für die Einführung des trialen Studiums ..... (9) vielschichtig. Der demografische Wandel wird in näherer Zukunft zu einer weiter sinkenden Schulabgängerzahl führen. Gleichzeitig wird der Akademisierungstrend anhalten und die Berufsausbildung weiter unter Druck setzen. Das Handwerk hat auch Alarm geschlagen, ..... (10) es an gut ausgebildetem Personal fehlte. Der Bedarf an gut ausgebildeten Absolventen wird daher bundesweit zunehmen. Der Studiengang „Handwerksmanagement – Betriebswirtschaftslehre“ ist mit jedem handwerklichen Ausbildungsberuf ..... (11). Unter der Woche absolvieren die Studierenden ihre praktische Ausbildung im Betrieb, die Vorlesungen finden am Wochenende statt. Die Meisterschule wird idealerweise im 8. und 9. .... (12) in Vollzeit bei der Handwerkskammer Düsseldorf besucht. Wer eine Ausbildung in einem Handwerksberuf abgeschlossen hat und bereits ..... (13) einem Betrieb beschäftigt ist, kann sich ebenfalls um einen Studienplatz bewerben. In diesem Fall wird die Ausbildung angerechnet, und der Teilnehmer absolviert ausschließlich den Meister- sowie den Bachelorabschluss.

Die ersten Studierenden werden die HSNR in knapp drei ..... (14) verlassen. Und auch wenn die Zahl der Auszubildenden aktuell wieder steigt, dürften die Absolventen freie Auswahl haben. Wer kann ..... (15) mit Mitte 20 einen dreifachen Abschluss in der Berufsausbildung vorweisen?

**Aufgabe**

Lesen Sie den Artikel und ergänzen Sie den Text mit den unten angegebenen Wörtern. Sie dürfen ein Wort nur einmal verwenden. Achtung! Es gibt **ein Wort zu viel**. Tragen Sie Ihre Lösung in die Tabelle ein. (0) ist ein Beispiel für Sie.

Abitur bietet gibt Friseur	haben in Jahren keinen	kleine kombinierbar Semester schon	Schule <del>studiert</del> weil waren zehn
-------------------------------------	---------------------------------	---	--

WÖRTER AUS DEM TEXT	KORREKTUR	
	1.	2.
0. <i>studiert</i>	✓	✓
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		
12.		
13.		
14.		
15.		
<b>ERGEBNIS</b>		

## Wie Sie Ihren Urlaub ökologisch verträglich gestalten

### Anreise:

- Müssen Sie wirklich 1.000 oder 10.000 Kilometer weit fahren oder fliegen? Muss es die Dominikanische Republik sein oder können Sie sich auch am Wörther See entspannen? Je näher Ihr Urlaubsziel, desto geringer auch Energieverbrauch und Emissionen.
- Eine Woche mit dem Auto durch Neuseeland bringt mehr Stress als Erholung. Faustregel: Flüge unter 700 km sind zu vermeiden, ab 700 km sollten Sie mindestens acht Tage und ab 2.000 km mindestens 15 Tage Aufenthalt einplanen.
- Informieren Sie sich über die Situation vor Ort. Fragen Sie bei exotischen Reisezielen nach: Profitieren die Einheimischen vom Tourismus? Er kann sich schädlich auf andere auswirken, z.B. in Gebieten mit Wasserknappheit.
- Wählen Sie das umweltfreundlichste Verkehrsmittel. Innerhalb Europas ist etwa Zugfahren oft schneller, komfortabler – und nicht unbedingt teurer.

### Am Urlaubsort:

- Tragen Sie dazu bei, dass Hotels umweltbewusster werden: Dafür reichen oft kleine Handlungen wie der Verzicht auf täglich frische Handtücher.
- Reduzieren Sie Ihren Wasserverbrauch, vor allem im Sommer und in heißen Regionen.
- Entscheiden Sie sich für Unterkünfte mit einer umweltfreundlichen Bauweise. So tragen Sie dazu bei, den Stromverbrauch durch Klimaanlage zu reduzieren.
- Bevorzugen Sie Frischware aus der regionalen Landwirtschaft statt importierter Kost.
- Essen Sie keine exotischen Speisen aus gefährdeten Arten (z.B. Schildkröten, Haie). Die regionale Küche ist bestimmt auch ohne sie ein kulinarisches Abenteuer!
- Informieren Sie sich über öffentliche Verkehrsmittel vor Ort. Nicht überall ist man auf das eigene Auto oder einen Leihwagen angewiesen. Oft kommen Sie mit Bus, Zug oder Fähre entspannter ans Ausflugsziel, der Transport von Fahrrädern ist auch problemlos. So lernen Sie auch Land und Leute besser kennen.

### Aktivitäten:

- Erleben Sie die Natur. Zum Beispiel durch geführte Wanderungen oder Tierbeobachtungen in Nationalparks, Radtouren oder Kanufahren. Vermeiden Sie dagegen zum Beispiel Mountainbiking und Wandern oder Bootsfahrten in Wasserschutzgebieten.
- Verzicht auf Sportarten, die viel Energie oder Wasser verbrauchen – zum Beispiel Offroadtouren oder Freeclimbing in Schutzgebieten.
- Vermeiden Sie auch im Urlaub Müll und verzichten Sie zum Beispiel, wo möglich, auf Einwegverpackungen. Und: entsorgen Sie bitte Ihren Abfall selbst.

### Souvenirs:

- Bedrohte Arten gehören nicht ins Gepäck, nur wenn sie aus einer kontrollierten Nutzung stammen und zertifiziert sind. Viele Muscheln und Schnecken sind nämlich geschützt, Schmuck aus schwarzen Korallen trägt zur Zerstörung von Meereslebensräumen bei.
- Kaufen Sie keine Schnitzereien aus geschützten seltenen Tropenhölzern, nur aus Obstbäumen oder etwa Kokospalmen. Ohne spezielle Genehmigung droht auch hier eine saftige Strafe am Zoll.
- Verzicht auf lebende Souvenirs, wie Affen, Vögel oder auch exotische Pflanzen.

**Aufgabe 1**

Lesen Sie den Artikel „**Wie Sie Ihren Urlaub ökologisch verträglich gestalten**“ und entscheiden Sie, ob die Aussagen (1-5) richtig (R) oder falsch (F) sind. Tragen Sie Ihre Lösung in die Tabelle ein. (0) ist ein Beispiel für Sie. **Achtung! Wenn in Ihrer Lösung ausschließlich “R” oder “F” stehen, wird die Aufgabe nicht bewertet.**

AUSSAGEN	R/F	Korrektur	
		1.	2.
0. Am Wörther See kann man sich gut erholen.	R	✓	✓
1. Wenn man nicht so weit fährt, kann man viel Energie sparen.			
2. Für eine umweltfreundliche Reise in Europa nimmt man den Zug.			
3. In Hotels soll man seltener neue Handtücher und die Klimaanlage benutzen.			
4. Jeder soll alle exotischen Speisen des Urlaubslandes ausprobieren.			
5. Die Touristen dürfen gar keine Korallen und Muscheln mit nach Hause nehmen.			
ERGEBNIS			

**Aufgabe 2**

Lesen Sie den Text noch einmal und beantworten Sie die Fragen kurz (1-8 Wörter). **Achtung! Sie dürfen in jede Zeile nur eine Information schreiben.** Tragen Sie Ihre Lösung in die Tabelle ein. (0) ist ein Beispiel für Sie.

FRAGEN	ANTWORTEN	Korrektur	
		1.	2.
Wozu gibt der Text Tipps?	0. wie man seinen Urlaub ökologisch verträglich gestaltet	✓	✓
Wie lange soll der Urlaub dauern, wenn die Unterkunft 700 km entfernt von zu Hause ist?	6.		
Wann soll man mit dem Wasser sparen?	7.		
Wo soll man mit dem Wasser sparen?	8.		
Woher sollten die Frischprodukte kommen?	9.		
Warum soll man im Zielland die öffentlichen Verkehrsmittel wählen?	10.		
	11.		
Welche Freizeitaktivitäten sind schädlich für die Natur?	12.		
	13.		
Wie kann man die Menge des Mülls senken?	14.		
Aus welchem Holz dürfen die gekauften Souvenirs hergestellt werden?	15.		
ERGEBNIS			

## SCHREIBEN

### Aufgabe 1

Sie haben sich mit einem der internationalen Studierenden an der Universität Ihrer Heimatstadt angefreundet. Sie laden ihn / sie zum Abendessen zu Ihrer Familie nach Hause ein. Geben Sie ihm / ihr per Messenger Anweisungen in 60-80 Wörtern.

Gehen Sie auf folgende Punkte ein:

- welches Verkehrsmittel soll er / sie nehmen,
- an welcher Haltestelle muss er / sie aussteigen,
- welchen Weg nimmt man, wie erkennt man das Haus.

### Aufgabe 2

Sie haben vor, Ihren Zivildienst mit ehrenamtlicher Arbeit im Ausland zu verbringen. Schreiben Sie eine E-Mail an eine Reitschule in Oberstdorf (Deutschland), wo Sie kranken Kindern helfen wollen, indem Sie ihnen das Reiten beibringen. Verwenden Sie für Ihren Brief 120-140 Wörter.

Ihr Name in dieser Rolle ist Nagy Edit / Ervin.

Beschreiben Sie in Ihrem Brief,

- warum Sie sich für die Reitschule entschieden haben
- welche relevanten Erfahrungen Sie haben,
- welche Hilfe Sie von der Schule erwarten
- was Sie selbst finanzieren können
- welcher Termin Ihnen passt

# HÖRVERSTEHEN

## Aufgabe 1

Hören Sie sich die Nachricht über die Plastiktüten an, und entscheiden Sie, ob die Aussagen (1-6) richtig (R) oder falsch (F) sind. Tragen Sie Ihre Lösung in die Tabelle ein. (0) ist ein Beispiel für Sie. **Achtung! Wenn in Ihrer Lösung ausschließlich "R" oder "F" stehen, wird die Aufgabe nicht bewertet.**

AUSSAGEN		R/F	KORREKTUR	
			1.	2.
0.	<i>Die Nachrichten handeln von der Benutzung der Plastiktüten in den USA.</i>	<b>R</b>	✓	✓
1.	Eine Plastiktüte kostet in den USA 50 Cent.			
2.	Viele Amerikaner nehmen zum Einkauf ihre Einkaufstaschen mit, weil sie Geld sparen wollen.			
3.	Die dünnen Plastiktüten verursachen besonders viele Probleme.			
4.	Man hat sogar im Ozean Plastiktüten entdeckt.			
5.	Die Plastiktüten wird man in dem ganzen Land verbieten.			
6.	Der Umweltschutz hat im Thema Plastiktüte die Industrie besiegt.			
<b>ERGEBNIS</b>				

**Aufgabe 2**

Hören Sie sich den Text über die Vorweihnachtszeit an und beantworten Sie die Fragen kurz (max. 8 Wörter). (0) ist ein Beispiel für Sie. **Achtung! Sie dürfen in jede Zeile nur eine Information schreiben.**

FRAGEN	ANTWORTEN	Korrektur	
		1.	2.
Worum geht es im Text?	0. um Vorweihnachtszeit /Advent	✓	✓
Welche Programme hat man an Adventssontagen?	1.		
	2.		
Was darf man am ersten Dezember machen?	3.		
Welche Sorten von Adventskalendern gibt es?	4.		
	5.		
Was backen die Deutschen zur Adventszeit?	6.		
Was macht man am Weihnachtsmarkt?	7.		
	8.		
Wie kann man seine Wohnung zu dieser Zeit schöner machen?	9.		

**B1**  
**Allgemeinsprache Deutsch**  
**Sprechen**  
**Situation 2**

**Kandidatenblatt**

**Kandidat**

Ihre Schule empfängt Austauschschüler aus Deutschland. Ihre Familie beherbergt einen Schüler einer Partnerschule und jetzt unterhalten Sie sich mit ihm / ihr.

- Fragen Sie ihn / sie nach seinen /ihren Plänen nach dem Schulabschluss.
- Sagen Sie ihm / ihr, wofür Sie sich besonders interessieren.

Erklären Sie ihm / ihr,

- an welcher ausländischen Universität Sie sich um einen Studienplatz bewerben möchten und warum,
- in welchen Fächern Sie gute Noten benötigen
- in welches europäische Land Sie am liebsten reisen würden und warum.

**SIE BEGINNEN DAS GESPRÄCH**



Beschreiben Sie das Bild und äußern Sie anschließend Ihre Gedanken zum Thema, das mit dem Bild verbunden ist.

